

# Ein Orden für den SV-Macher

## Reinhard Rengsberger wurde das Verdienstkreuz am Bande verliehen

**Wiesent.** (ms) Der Sportverein Wiesent wurde bereits mehrfach mit der Goldenen Raute, dem Gütesiegel des Bayerischen Fußball-Verbandes, ausgezeichnet. Einen großen Beitrag hierzu wie auch zur Erfolgsgeschichte des Vereins steuert Reinhard Rengsberger bei. Als Würdigung seines Engagements wurden an den SV-Ehrenamtsbeauftragten die Ordensinsignien des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland übergeben.

Am Montag lud das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie zu dem feierlichen Akt in das Wirtschaftsministerium in München. Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert oblag die ehrenwerte Aufgabe der Verleihung des Verdienstkreuzes. In seiner Laudatio hob Weigert die wertvollen Tätigkeiten Rengsbergers hervor. „Als

Ehrenamtsbeauftragter des Sportvereins haben Sie sich um dessen Aufbau, Entwicklung und für Verbesserungen rund vier Jahrzehnte mit tatkräftigem Einsatz verdient gemacht“, sprach Weigert und listete die Ämter des Polizeibeamten, der sich mittlerweile im Ruhestand befindet, auf: „Maßgeblich haben Sie den Verein geprägt als Abteilungsleiter Fußball, als Kassier, als erster Vorsitzender, als Beisitzer, als Jugendtrainer und beim Ausbau der Tennisabteilung.“

Rengsbergers Initiative seien viele Baumaßnahmen wie zum Beispiel der Sportheimanbau und die Errichtung einer Solaranlage auf dem Sportheimdach zu verdanken. Unter dem Vorsitz des Geehrten erfuhr die Mitgliederzahl eine merkhliche Steigerung, so der Festredner und fügte an: „Besonders hervorheben möchte ich das vorbildgebende Wirken als einer der ersten Konfliktma-

nager und Anti-Gewalttrainer beim Bayerischen Fußball-Verband.“ Kenntnis und Methoden friedlicher Konfliktbewältigung und Gewaltprävention zu vermitteln seien für Rengsberger, auch aufgrund der beruflichen Erfahrung, ein ganz persönliches Anliegen.

„Ein Augenmerk gilt der Förderung von Kindern und Jugendlichen. In vielfältiger Weise hat sich Reinhard Rengsberger für die Bayerische Sportjugend im Bayerischen Landes-Sportverband engagiert und er ist auch heute noch für die bayerische Fußballjugend Referent für Trainerschulungen“, betonte Weigert.

Aufgrund dieses vielfältigen Einsatzes wurde Rengsberger vom Bayerischen Ministerpräsidenten für diese hochrangige Auszeichnung vorgeschlagen. Für ihn sei es eine große Freude, die Ordensinsignien auszuhändigen, sagte Weigert.



Wirtschaftsstaatssekretär Roland Weigert (links) und Tanja Schorer-Dremel, Mitglied des Landtages, überreichten an Reinhard Rengsberger das Verdienstkreuz am Bande.

Foto: StMWi/E. Neureuther